Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **4/5 (1876)**

Heft 22

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

BULLETIN POLYTECHNIQUE

DIE LE

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. IV. ZÜRICH, den 2. Juni 1876. № 22.

„Die Eisenbahn" erscheint jeden Freitag. Correspondenzen und Reklamationen sind an die Redaction zu adressiren.

Abonnement. — *Schweiz:* Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

„Le Chemin de fer" paraît tous les vendredis. — On est prié de s'adresser à la Rédaction du journal pour correspondances ou réclamations.

Abonnement. — *Suisse:* fr. 10. — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisses, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cts. = 40 Pf.

INHALT: — Jahresbericht des schweizerischen Vereines von Dampfkesselbesitzern für das Jahr 1875. — Locomotive à air comprimé, employée sur les chantiers du tunnel du St. Gothard, avec cliché du distributeur automatique, inventé par l'ingénieur Ribourt. — Nomination de Mr. A. Schmid comme membre correspondant de la Société des Arts de Genève. — Die Schweizerische Ausstellung in Philadelphia. Architectur. Le Pénitencier de Neuchâtel, par le feu H. Rychner, Architect. Avec deux clichés, donnant la situation et le rez-de-chaussée ainsi que la coupe transversale. — Die neuen Rheinbrücken in Basel. Gegenwärtiger Stand der Projecte. — Die Actiengesellschaft für die Steinbrüche von Ostermundigen bei Bern. Betriebsübersicht. — Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidgenössischen Polytechnikums. Sitzung des Gesammtausschusses. — Verein von Gasfachmännern in der Schweiz. Traktanden der Generalversammlung. — Kleinere Mittheilungen. — Eisenpreise in England, von E. Arbenz. — Stellenvermittelung. — Annoncen.

Vereinigte Schweizerbahnen.

Mit **Donnerstag den 1. Juni** tritt auf den Vereinigten Schweizerbahnen eine **neue Fahrtordnung** in Kraft. Die **Fahrpläne** können vom 29. d. Mts. an auf den Stationen eingesehen und bezogen werden. (M1722Z)

St. Gallen, 24. Mai 1876.

Die Generaldirection.

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki. Civil-Ingenieure.

Internationales PATENT und technisches Bureau. Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Constructive Ausführung von Ideen, resp. noch unreifen Erfindungen. Uebernahme von Entwürfen baulicher und gewerblicher Anlagen jeder Art. Beschaffung von vollständigen Fabrikeinrichtungen, Maschinen, Apparaten, Werkzeugen etc. Specialität: Bau-Einrichtung von Mühlen und Brennereien. — Prospecte gratis u. franco.

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki, Berlin SW., Kochstr. 2. (1132)

SEULE MAISON SPECIALE

COFFRES - FORTS

H. HOORICKX

77, rue de Laeken, Bruxelles, 77.

Saarkohlen

werden an Jedermann billigst abgegeben. (1365)

Lagerhausverwaltung der Bank in Winterthur:

Huber.

Kautschukwaaren

jeglicher Art für technische und chirurgische Zwecke empfiehlt zu geneigter Abnahme unter Zusicherung billigster Preise und Prima Qualitäten

G. H. Wunderli,

(1337) unterm Schneggen

Fabrik-Dépôt Metzeler & Co. München.

I. STEIB,

Cassenfabrikant,

in Basel, empfiehlt sein reichhaltiges Lager in feuerfesten Geld-, Bücher- und Documenten-Cassen, worunter als Novität eine Sorte Pultcassen. Bestellungen werden prompt und schnellstens ausgeführt und auf Verlangen Tarife zugesandt. (1314)

Allgemeiner Submissions-Anzeiger

mit Beilage: (1250)

Wochenblatt für den deutschen Holzhandel

erscheint in Stuttgart und ist das einzige 3 mal wöchentlich erscheinende Fachblatt Süd-, Mitteldeutschlands, Oesterreich und der Schweiz. Dasselbe enthält alle auf Submission ausgeschriebenen Lieferungen branchenweise geordnet in chronologischer Uebersicht, sowie deren Ergebnisse, soweit dieselben erhältlich. Abonn.-Preis für die Schweiz 6½ Fr. pro Quartal incl. der Submissionsberichte, durch jede Postanstalt zu beziehen. Probenummern gratis, franco. Inserate à 25 Pf. pro Petitzeile finden in massgebenden Kreisen gediegenste Verbreitung.

Locomobile und Pumpen,

Dampfmaschinen und Kessel jeder Grösse und Construction, Centrifugal-Pumpen, sowie alle Arten eiserner Brunnen-, Schöpf-, Saug- und Druck-Pumpen, Schacht- und Speise-Pumpen, kleine Feuer-Spritzen liefert ab Lager oder mit kürzester Lieferfrist (1259)

F. E. Schoch in Zürich.

F. Kahle & Sohn,

Potsdam,

Hof-Zinkguss-Waaren-Fabrik empfiehlt Statuen, Candelaber, Bau-Ornamente, Fontainen etc. Musterhefte & Preis-Courante liegen zur Uebersendung bereit.

Maschinen-Treibriemen

in Breiten von 25 m/m bis 180 m/m vorräthig. (1234)

Technisches

Gummiwaaren-Lager

A. Bodong,

Klingenthalstrasse 86, Basel.

Zur Beachtung.

Durch mein Mittel, „Kesselstein-Spiritus", halte ich jeden Dampf-Kessel frei von Kesselstein und löse auch den alten Stein auf, ohne dass es dem Metall im Geringsten schadet; überhaupt ist das Mittel sehr vortheilhaft für Schiffs- und Rohrkessel, da es gar keine Störung verursacht. Hierüber geben die Herren Fabricanten H. F. Ulrichs, F. W. Wencke, Wittwe Eits in Bremerhafen, G. W. Fecklenburg, Ichan u. Oltmann, C. Fuchs in Geestemünde gern Auskunft. Bei genannten Herren habe ich mein Mittel zu ihrer grössten Zufriedenheit angewandt und kann sich jeder Besitzer von Dampfkesseln bei den p. Herren überzeugen, dass mein Mittel nur auf Wahrheit und nicht auf Schwindel beruht. (1359)

Hochachtungsvoll

W. Friede,

Geestendorf bei Geestemünde.

Lederne Maschinen-Riemen

Preisgekrönt in London, Hamburg, Cöln, Stettin, und von dem königl. Ackerbauverein in Bury St. Edmunds, Altona u. s. w.

Schläuche und Feuereimer.

Fabricirt von

WEBB AND SON,

COMBS TANNERY, STOWMARKET, (1226) ENGLAND.

Preiscourante auf Verlangen.

GANZ & COMP.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft in Ofen und Ratibor.

Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile, mechanische Ausrüstungen, Rohguss und Maschinenarbeiten. Walzenstühle und Mühlenbestandtheile. (1317)

Gesucht.

In ein Cement- und Cementröhren-Fabricationsgeschäft einen soliden, thätigen Mann, als *Geschäftsführer*. Französische Sprache erwünscht, doch nicht unbedingt nothwendig. Gefl. Offerten unter Chiffre O. F. 1353 befördert die Annoncen-Expedition der „Eisenbahn", Zürich. (1353)

Telegraphenpapierrollen

liefert als Specialität in vorzüglichster Qualität und Beschaffenheit die Papierfabrik von (1146)

C. & H. Milchsack

in Hedwigsthal bei Puderbach, (Rheinpreussen.)

Engros-Abnehmern

machen wir für Leder-Treibriemen bei billigsten Preisen vortheilhafte Bedingungen. (1343)

L. Stark & Co., Mainz.

Maschinenleder- u. Treibriemen-Fabrik

Alte Maschinen

und **Metalle jeder Art** kauft zu höchsten Preisen

I. L. Senn, in Uster.

Soeben erschien in

neuer umgearbeiteter Auflage und ist vorräthig bei

ORELL FÜSSLI & Co.

Die Hustenkrankheiten.

Ihre Entstehung, Behandlung und Verhütung.

Von

Dr. med. Paul Niemeyer.

Preis Fr. 1. 35.

Enthält eine Radicalkur sämmtlicher Hustenkrankheiten auf einfachem, fast kostlosem Wege, selbstredend ohne Geheimmittel und hat das Werk des als Autorität für Lungenkrankheiten bekannten Verfassers bereits bei seinem Erscheinen als — ein Trost und eine Hülfe für Brustkranke — Aufsehen erregt. (OF.868)

Soeben traf ein bei

ORELL FÜSSLI & Co.

Hübner's statistische Tafel aller Länder.

25. Jahrgang für 1876.

Preis 70 Rp. (O.F.89S.)

Durch Zufall ist uns Gelegenheit geboten 1 Exemplar der

Erbkam'schen Zeitschrift für Bauwesen,

Jahrgang 1876,

anstatt zu Fr. 40, zu Fr. 30 zu liefern.

Orell Füssli & Co.

in Zürich. (OF72S)

Buchhandlung für technische Literatur.